



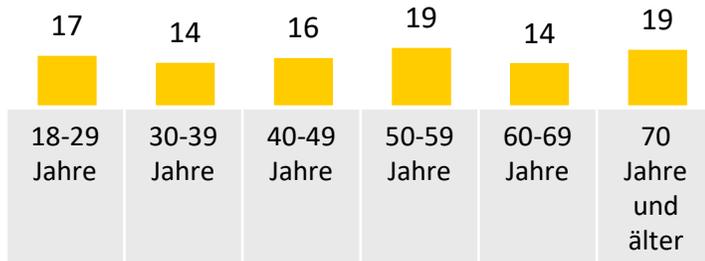
Automatisierte Externe Defibrillatoren - Kenntnisse in der Bevölkerung

Studiendesign

Untersuchungsziele	Kenntnisse zu AED und Wiederbelebung (richtige Reihenfolge „Prüfen – Rufen – Drücken - AED). Wo sollten AED sein?
Erhebungszeitraum	22.-27.11.2019
Grundgesamtheit	Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe	1.033 Teilnehmer des Bilendi Panels
Methode	CAWI (Computer-Aided-Web-Interviewing)
Projektleitung	Thomas Heinrich (ADAC Stiftung), Andreas Lederer (ADAC e.V. Marktforschung)

Stichprobe

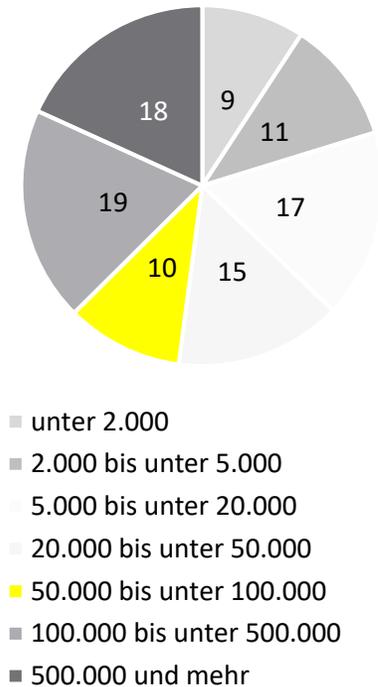
Alter



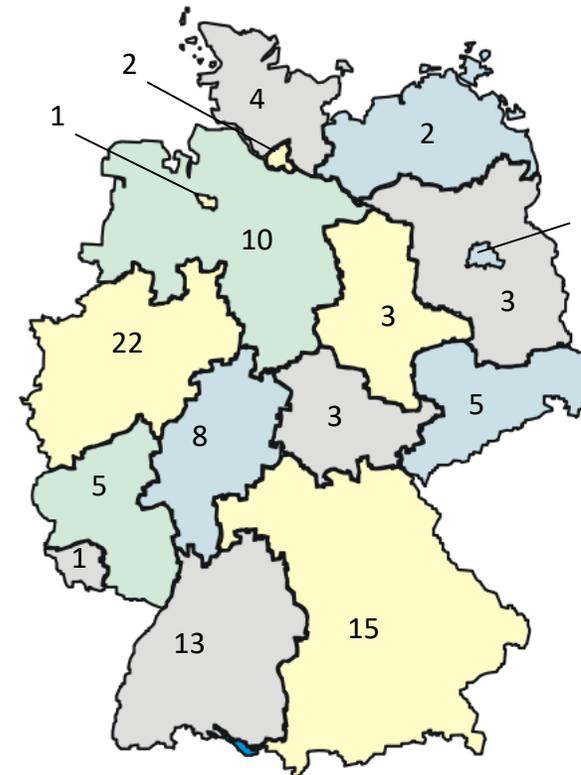
Geschlecht



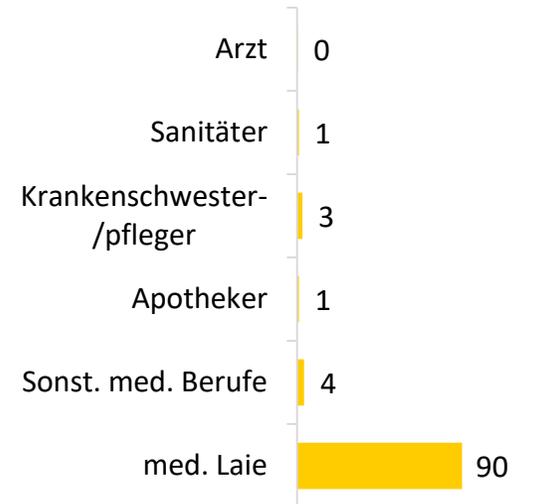
Ortsanbindung



Bundeslandverteilung



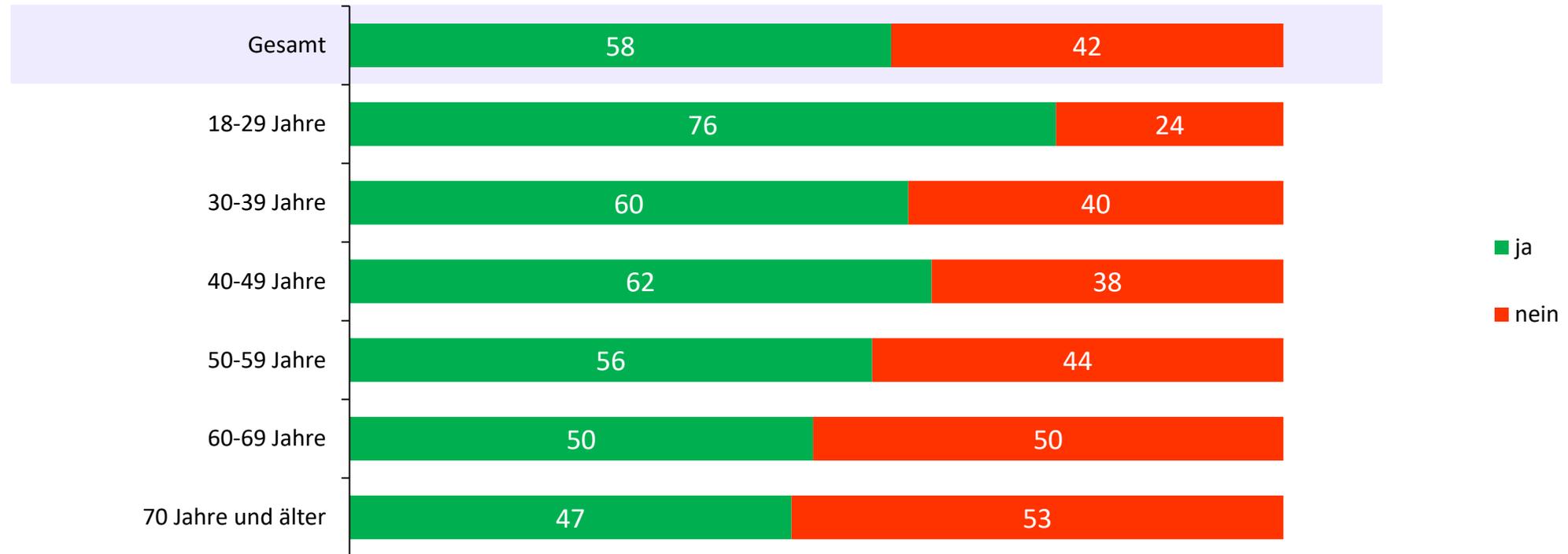
Medizinische Berufe



Basis: n=1.033 **alle Personen** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland; rundungsbedingte Differenzen möglich; Angaben in %

Etwas mehr als die Hälfte aller medizinischer Laien gibt an, zu wissen, was ein AED ist.

Wissen Sie, was ein „Automatisierter Externer Defibrillator“ (AED) ist?

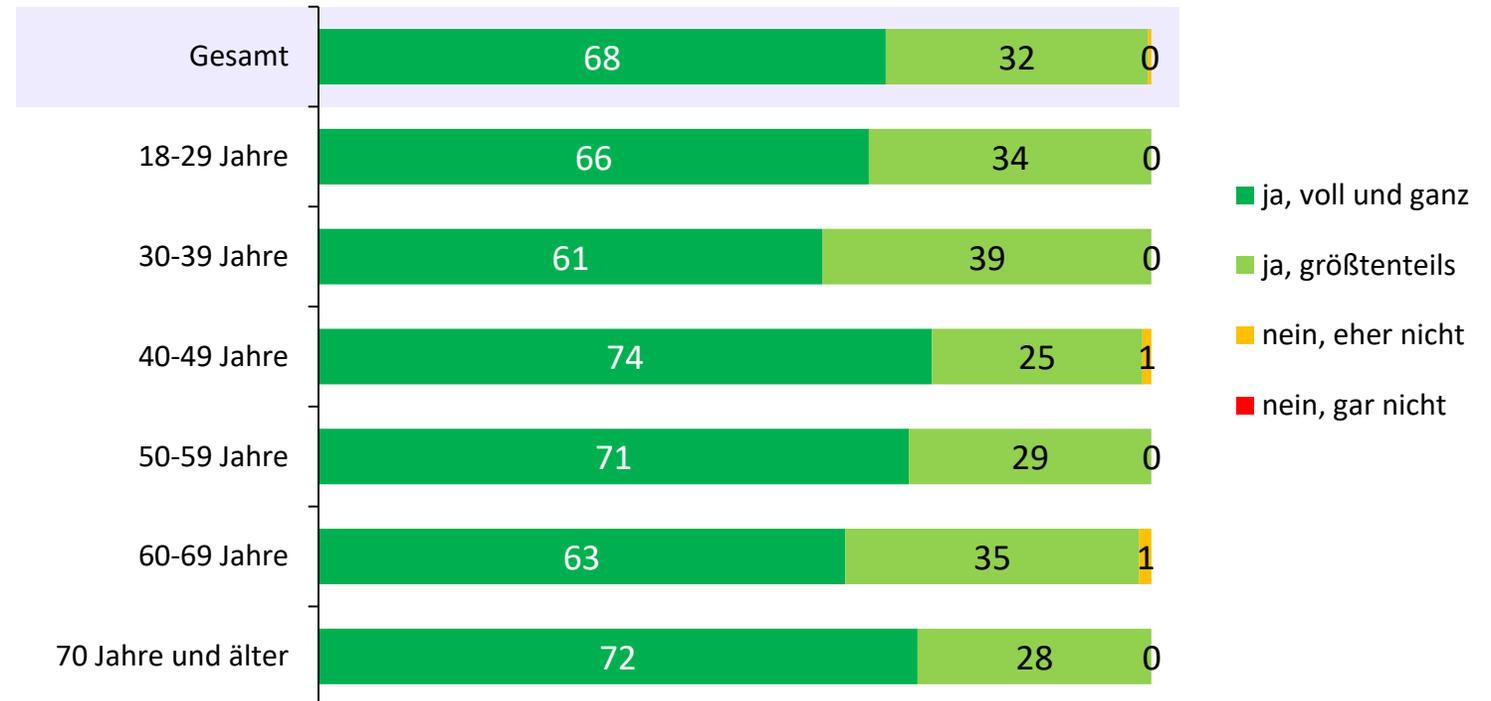


Basis: n=934 **medizinische Laien** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland, davon 18-29 Jahre: n=152, 30-39 Jahre n=127, 40-49 Jahre n=146, 50-59 Jahre n=184, 60-69 Jahre n=137, 70 Jahre und älter n=188; rundungsbedingte Differenzen möglich; Angaben in %

Zwei Drittel derjenigen, die angegeben haben zu wissen, was ein AED ist, hatten dies korrekt eingeschätzt.

Entspricht diese Beschreibung dem, was Sie unter einem „Automatisierten Externen Defibrillator“ (AED) verstanden haben?

Ein **Automatisierter Externer Defibrillator** (AED) ist ein medizinisches Gerät zur Behandlung von Kammerflimmern durch Abgabe von Stromstößen. Kammerflimmern ist eine lebensbedrohliche Herzrhythmusstörung und häufig die Ursache für einen plötzlichen Herztod. AED sind durch ihre Funktionsweise dafür geeignet, im Rahmen der Wiederbelebung von Jedem angewendet zu werden (also auch von Personen, die keine medizinischen Kenntnisse haben).



Basis: n=542 **medizinische Laien, die angegeben haben zu wissen, was ein AED ist**, im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland, davon 18-29 Jahre: n=115; 30-39 Jahre n=76, 40-49 Jahre n=91, 50-59 Jahre n=103, 60-69 Jahre n=68*, 70 Jahre und älter n=89, * Achtung geringe Fallzahl; rundungsbedingte Differenzen möglich; Angaben in %

40 Prozent haben die Reihenfolge „Prüfen – Rufen – Drücken – AED holen“ komplett richtig angegeben. Etwa zwei Drittel haben „Drücken“ zeitlich „vor AED holen“ ausgewählt.

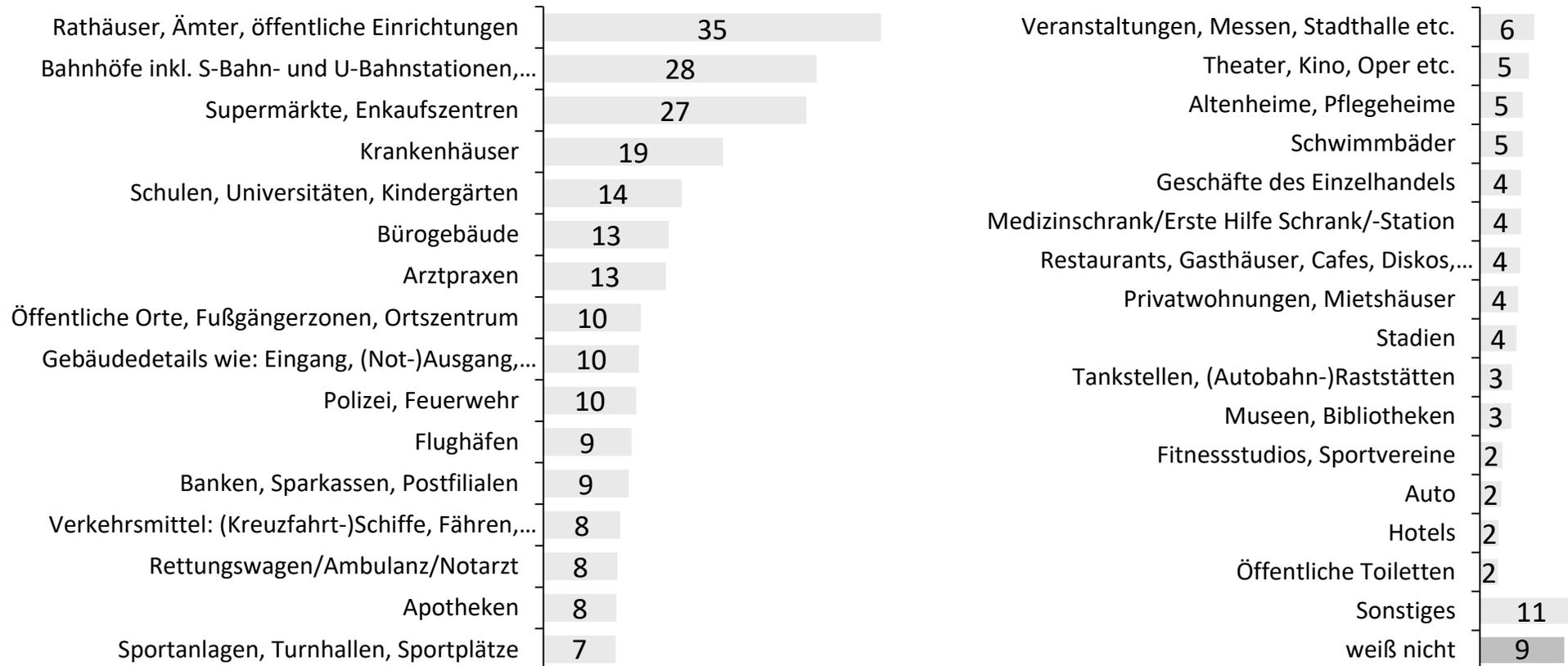
Als Ersthelfer im Notfall (Wiederbelebung bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand): In welcher Reihenfolge würden Sie vorgehen?



Basis: n=934 **medizinische Laien** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland; Angaben in %

Öffentliche Einrichtungen, Bahnhöfe sowie Einkaufszentren und Supermärkte sind die Orte, an denen (ohne Vorgaben) am meisten ein AED vermutet wird.

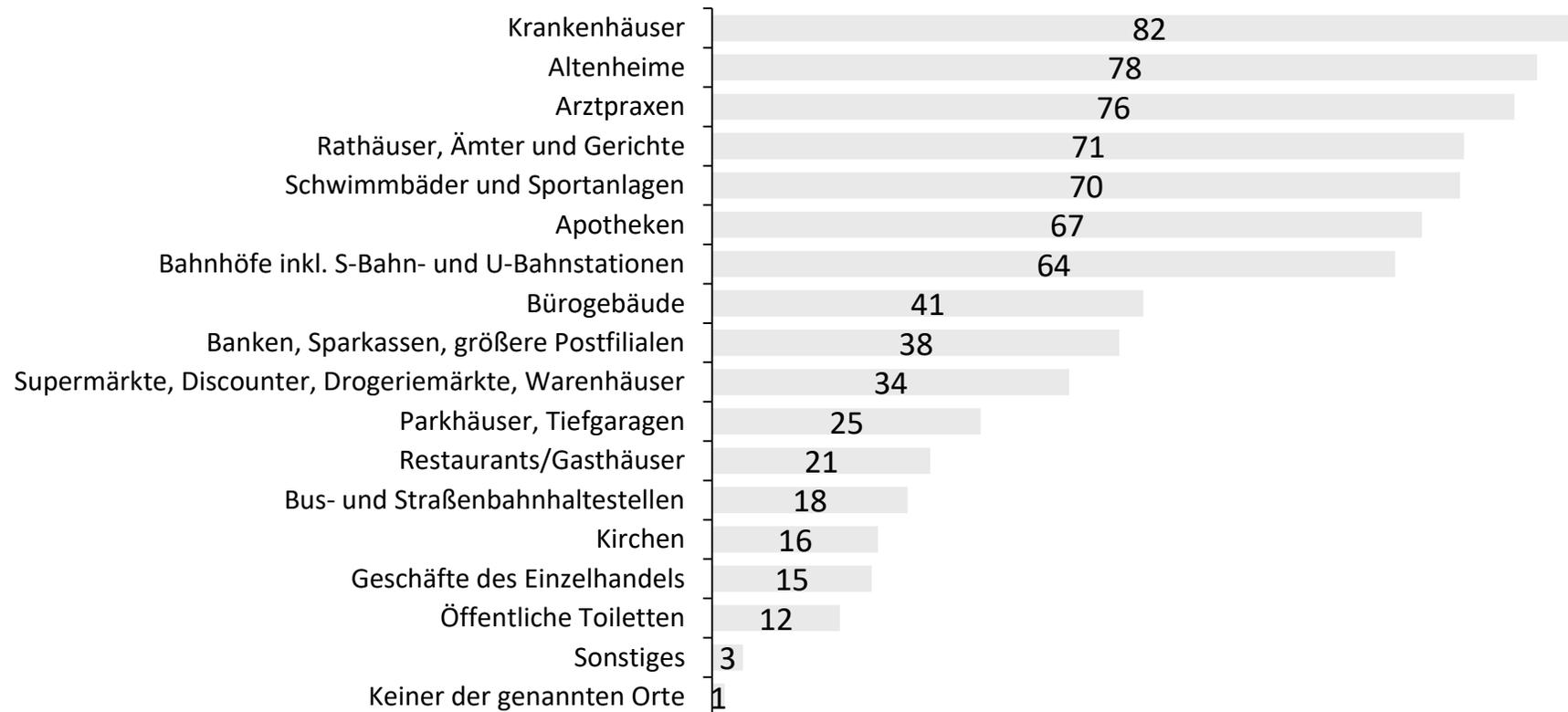
An welchen Orten würden Sie einen „Automatisierten Externen Defibrillator“ (AED) vermuten? Geben Sie bitte alle Orte an, an denen Sie im Notfall einen AED suchen würden.



Basis: n=1.033 **alle Personen** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland; Angaben in %

Krankenhäuser, Altenheime und Arztpraxen sind gestützt (mit Vorgaben) abgefragt die meistgenannten drei Orte, an denen die Befragten ein AED suchen würden.

Kreuzen Sie bitte von allen unten aufgeführten Orte diejenigen an, an denen Sie im Notfall einen „Automatisierten Externen Defibrillator“ (AED) suchen würden.

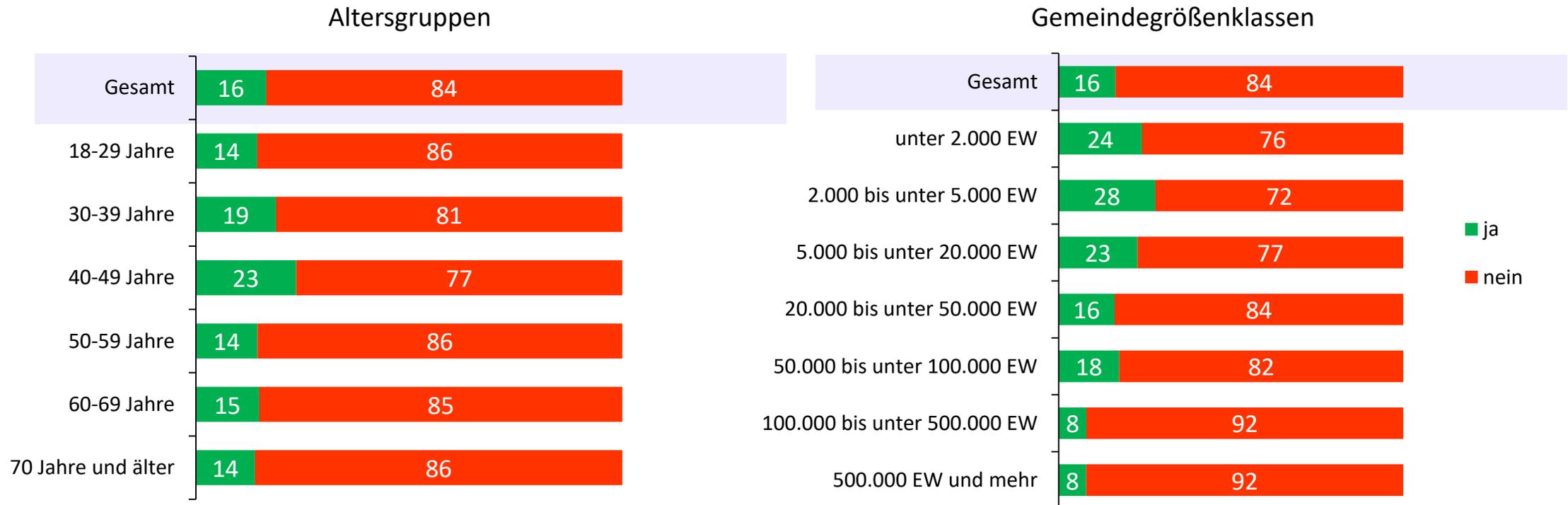


Basis: n=1.033 **alle Personen** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland; Angaben in %

Insgesamt besteht eine große Unkenntnis, wo sich der nächste AED befindet. Insbesondere in größeren Städten.

Bei Ihnen zu Hause:

Wissen Sie, wo sich der nächste zugängliche „Automatisierte Externe Defibrillator“ (AED) befindet?

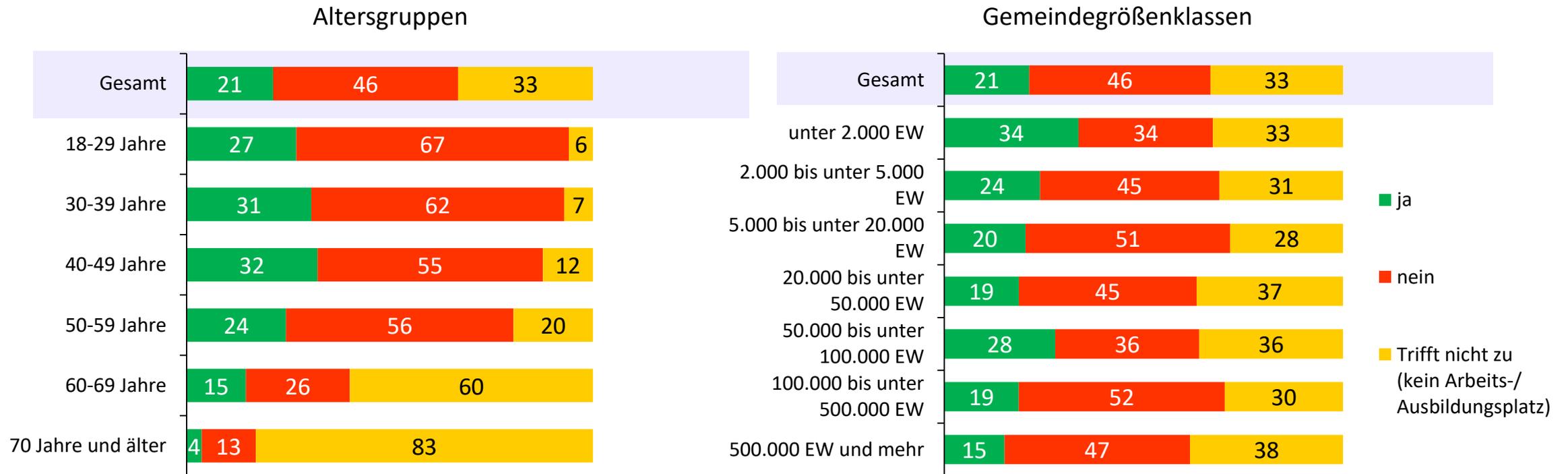


Basis: n= 1.033 **alle Personen** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland, davon 18-29 Jahre: n=174, 30-39 Jahre n=149, 40-49 Jahre n=166, 50-59 Jahre n=201, 60-69 Jahre n=148, 70 Jahre und älter n=195, unter 2.000 EW n=95, 2.000 bis unter 5.000 EW n=114, 5.000 bis unter 20.000 EW n=175, 20.000 bis unter 50.000 EW n=154, 50.000 bis unter 100.000 EW n=108, 100.000 bis unter 500.000 EW n=199, 500.000 und mehr EW n=188; Angaben in %

Auch am Arbeits-/Ausbildungsplatz weiß die Mehrheit der Befragten nicht, wo sich der nächste AED befindet

An Ihrem Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz:

Wissen Sie, wo sich der nächste zugängliche „Automatisierte Externe Defibrillator“ (AED) befindet?



Basis: n=934 **medizinische Laien** im Alter ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland, davon 18-29 Jahre: n=152, 30-39 Jahre n=127, 40-49 Jahre n=146, 50-59 Jahre n=184, 60-69 Jahre n=137, 70 Jahre und älter n=188, unter 2.000 EW n=92, 2.000 bis unter 5.000 EW n=100, 5.000 bis unter 20.000 EW n=152, 20.000 bis unter 50.000 EW n=139, 50.000 bis unter 100.000 EW n=97, 100.000 bis unter 500.000 EW n=18,; 500.000 und mehr EW n=172; Angaben in %